

Zur 250. Wiederkehr des Gründungstages der Universitätsbibliothek Braunschweig

Die heutige Universitätsbibliothek Braunschweig wurde 1748 als Bibliothek des Collegium Carolinum gegründet und ist damit die *älteste* Bibliothek einer Technischen Universität bzw. Hochschule in Deutschland. Die Errichtung einer Bibliothek hatte Abt Jerusalem bereits in der "Vorläufigen Nachricht" von 1745 in Aussicht gestellt. Als eigentlicher Gründungstermin wird der 18. Mai 1748 angesehen, an dem die "Instruction für den Bibliothecarium des Collegii Carolini" von Herzog Carl I. unterzeichnet wurde.

Abt Jerusalem wählte persönlich den Bibliotheksgrundbestand der Collegiumsbibliothek aus der Blankenburger Bibliothek des Herzogs Ludwig Rudolph (1671-1735) aus. Die erste Erschließung des Bibliotheksbestandes erfolgte 1778 durch den handschriftlichen Realkatalog des damaligen Bibliotheksleiters Tünzel, zu dem sein Nachfolger Eschenburg 1782 ein alphabetisches Register verfaßte. Diese Kataloge verzeichnen 3.715 Bände.

Nach einer sehr wechselvollen Geschichte bezüglich des Bucherwerbs und der Unterbringung während des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts konnte die Bibliothek seit Ende der 60er Jahre in mehreren Stufen zu einer modernen Universitätsbibliothek ausgebaut werden, wobei die Entwicklung des Collegiums zur Technischen Hochschule und schließlich die wesentliche Erweiterung des Fächerspektrums der TU eine große Rolle spielte. 1969 konnte endlich mit dem Bau eines eigenen Bibliotheksgebäudes mit 8.000 m² Nutzfläche begonnen werden, das 1971 bezogen wurde.

1996 wurde das millionste Buch erworben, die Erschließung des Buchbestandes erfolgte bereits seit 1991 in Online-Katalogen. Zunächst wurde der im Hause entwickelte allegro-Online-Katalog eingeführt, parallel damit begann der Aufbau eines Bibliotheksnetzes und der Anschluß an das Universitätsnetz. Von 1994 bis 1997 erfolgte der Ausbau des PICA-Lokalsystems Braunschweig.

In derselben Zeit wurde dem bestehenden Bibliotheksgebäude ein Erweiterungsbau angegliedert, der die Nutzfläche um 4.000 m² erhöht. Der moderne Bau - u. a. mit Anschlußmöglichkeiten auch für benutzereigene Notebooks an das Universitätsnetz - wurde im Oktober 1997 eingeweiht. Über das Internet sind Kataloge der Universitätsbibliothek seit 1993 auch außerhalb der Öffnungszeiten abfragbar; Bestellungen, Verlängerungen und Vormerkungen sind ebenfalls rund um die Uhr möglich. Im Rahmen von GBVdirekt und Subito fungiert die UB als Lieferbibliothek.

Die hauseigene Entwicklung des Datenbanksystems allegro ermöglichte den frühen Einsatz eines Online-Kataloges. Der Einsatz von allegro erfolgt weltweit in mehr als 400 Bibliotheken. Auch die Braunschweiger Forschungsdatenbank (1997) arbeitet mit allegro, ebenso die Katalog-CD-ROM, die erstmals 1997 erschien und zum Jubiläum in aktueller Version präsentiert wird. Die neueste Entwicklung ist das Internet-Orientierungssystem [CoOL](#), das am 250. Geburtstag der Bibliothek unseren Benutzern zugänglich gemacht wird.

Zu den folgenden Veranstaltungen wird herzlich eingeladen:

Datum:	Dienstag, 12.5.1998, 17.00 Uhr
Vortragender:	Dr. Peter Düsterdieck
Thema:	Kinderbücher in der Universitätsbibliothek die Sammlung Hobrecker
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Samstag, 16.5.1998, 10.00 - 14.00 Uhr
	Präsentation der Bibliothek anlässlich des 8. Braunschweiger Bücherfrühlings

Datum:	Montag, 18.5.1998, 11.00 Uhr
	Vorstellung des neuen Internet-Orientierungssystems <u>CoOL</u> der Universitätsbibliothek Braunschweig Präsentation der neuen Katalog-CD-ROM
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Dienstag, 19.5.1998, 17.00 Uhr
Vortragende:	Dr. Beate Nagel
Thema:	Palladio, Scamozzi, Piranesi ... Kostbare Architekturbücher der UB
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Mittwoch, 27.5.1998, 11.00 Uhr
---------------	--------------------------------

	Festakt zum 250jährigen Bestehen der Universitätsbibliothek Braunschweig
Ort:	Universitätsbibliothek (nur auf besondere Einladung!)

Datum:	Mittwoch, 10.6.1998, 10.00 Uhr
Vortragende:	Dipl.-Math. Bernhard Eversberg, Rosemarie Hecker & Kirsten Oltmanns
Thema:	Allegro und Carolo-Wilhelmina: Workshop zum Einsatz von <i>allegro</i> in Instituts- und Seminarbibliotheken
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Dienstag, 16.6.1998, 17.00 Uhr
Vortragender:	Prof. Dr. Dietmar Brandes
Thema:	Pflanzendarstellungen aus 4 Jahrhunderten: Vom Holzschnitt zum Farbdruck
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Dienstag, 23.6.1998, 17.00 Uhr
Vortragender:	Apotheker Stefan Wulle
Thema:	Arznei- und Kräuterbücher: Zum pharmazeutischen Altbestand der UB Braunschweig aus dem 15. - 19. Jahrhundert
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Dienstag, 30.6.1998, 17.00 Uhr
Vortragender:	Dipl.-Ing. Hans-Joachim Zerbst:

Thema:	Firmenfestschriften aus der Sondersammlung der Universitätsbibliothek
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Dienstag, 7.7.1998, 17.00 Uhr
Vortragender:	Prof. Dr. Dietmar Brandes
Thema:	Universitätsbibliothek Braunschweig - quo vadis?
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Datum:	Dienstag, 14.7.1998, 17.00 Uhr
Vortragender:	Dr. Peter Düsterdieck:
Thema:	Universitätsarchiv - Gedächtnis der Universität
Ort:	Vortragsraum der Universitätsbibliothek (EG)

Für freundliche Unterstützung danken wir den Firmen

[Buchhandlung Graff](#), Braunschweig

[Swets & Zeitlinger GmbH](#), Frankfurt a.M.